

**Niederschrift**

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Dienstag, den 03.02.2026, 16:00 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

**Anwesend:**Vorsitzende/r

Herr Bürgermeister Patrick Nowicki Bürgermeister

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Nicole Maria Dickmeis SPD  
 Herr Ratsmitglied Dietmar Krauthausen SPD  
 Herr Ratsmitglied Stephan Löhmann SPD  
 Herr Fraktionsvorsitzender Aaron David Möller SPD  
 Herr Ratsmitglied Frank Wagner SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Tim Bündgens CDU  
 Herr Ratsmitglied Frank Meyers CDU  
 Herr Fraktionsvorsitzender Thomas Schlenker CDU  
 Frau Ratsmitglied Ina Schneider CDU  
 Frau Ratsmitglied Renée Kerstin Stühlen CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Cremer BASIS

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Selma Köksal für RM Peter Gerald Eiter AfD  
 Herr Ratsmitglied Steven John Schaepkens AfD  
 Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich AfD

Ratsmitglieder Fraktion DIE LINKE

Herr Fraktionsvorsitzender Albert Borchardt DIE LINKE

Beratende Mitglieder von Parteien

Herr Ratsmitglied Stefan Schulze FDP

Von der Verwaltung

Herr Daniel Beginn Verwaltung  
 Herr René Costantini Verwaltung  
 Frau Erste Beigeordnete Dana Duikers Verwaltung  
 Herr Fabian Esser Verwaltung  
 Herr Michael Grobusch Verwaltung  
 Herr Christoph Guth Verwaltung  
 Frau Sandra Hunscheidt-Fink Verwaltung  
 Frau Stadtkämmerin Bettina Merx Verwaltung  
 Herr Stephan Miseré Verwaltung  
 Herr Martin Quadflieg Verwaltung  
 Herr Michael Raida Verwaltung  
 Herr Andreas Schäfer Verwaltung  
 Herr Florian Schoop Verwaltung  
 Frau Petra Seeger Verwaltung  
 Herr Technischer Beigeordneter Achim Vogelheim Verwaltung

Schriftführer/in

Herr Eray Oezer  
Herr Patrick Roth

Verwaltung

**Abwesend:**

Ratsmitglieder Freie Wähler-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt

Freie Wähler

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Peter Gerald Eiter

AfD

Der Ausschussvorsitzende Bürgermeister Nowicki eröffnete die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 16.00 Uhr und begrüßte die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter\*innen der Verwaltung, die Pressevertretenden sowie die Zuhörenden.

Der Ausschussvorsitzende Bürgermeister Nowicki stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses gegeben seien. Außerdem wies er auf die zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW hin. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt ist.

Es wurden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

**Öffentlicher Teil**

- |     |   |               |
|-----|---|---------------|
| 1   | Bestellung von Schriftführer*innen  | <b>048/26</b> |
| 2   | Benennung einer Stimmführung der Stadt Eschweiler in die Mitgliederversammlung des Vereines für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW)   | <b>046/26</b> |
| 3   | Haushaltsentwurf 2026 der StädteRegion Aachen;  | <b>019/26</b> |
| 4   | Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2024 und Entlastung des Bürgermeisters   | <b>023/26</b> |
| 5   | Änderung der "Satzung für das Jugendamt der Stadt Eschweiler"   | <b>411/25</b> |
| 6   | 29. Änderung des Flächennutzungsplanes – Solarpark Deponie Warden –;  | <b>008/26</b> |
| 7   | 26. Änderung des Flächennutzungsplans – Hüchelner Straße / Stadionstraße –  | <b>010/26</b> |
| 8   | Überplanmäßige Mittelbereitstellung zur Finanzierung der Schülerbeförderungskosten 2025   | <b>076/26</b> |
| 9   | Kenntnisgaben   |               |
| 9.1 | Anteilige Entschuldung von Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen; hier: Kenntnisnahme des Bewilligungsbescheides sowie des zugrundeliegenden Prüfberichtes des beauftragten Wirtschaftsprüfers | <b>037/26</b> |
| 10  | Anfragen und Mitteilungen   |               |

**Nicht öffentlicher Teil**

- |      |   |               |
|------|---|---------------|
| 11   | Fortführung der Anmietung der Büroflächen im Triwo-Gewerbepark Eschweiler | <b>021/26</b> |
| 12   | Kenntnisgaben   |               |
| 12.1 | Liquiditätssicherungskredite  | <b>006/26</b> |
| 13   | Anfragen und Mitteilungen   |               |

## Öffentlicher Teil

### **1 Bestellung von Schriftführer\*innen**

**048/26**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasste einstimmig nachfolgenden Beschluss:

Zu Schriftführer\*innen für die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses werden bis auf Widerruf bestellt:

- Anna Bolte
- Bettina Flatten
- Marcel Kluck
- Jenny Naeven
- Eray Özer
- Katrin Priem
- Patrick Roth
- Paulina Scheuer
- Sandra Wedde
- Christian Zylus

Die/Der zuständige Fachdezernent\*in wird ermächtigt festzusetzen, welche/r Schriftführer\*in jeweils zu amtieren hat.

### **2 Benennung einer Stimmführung der Stadt Eschweiler in die Mitgliederversammlung des Vereines für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW)**

**046/26**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat im Rahmen der Vorberatung einstimmig, dass für den Verein für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. als Stimmführer\*in nachfolgende Personen bestimmt werden:

Stimmführer\*in: Heinrich Theodor Frings      Stv. Stimmführer\*in: Stephan Löhmann

### **3 Haushaltsentwurf 2026 der StädteRegion Aachen;**

**019/26**

Das im Rahmen der Benehmensherstellung gemäß § 55 Kreisordnung NRW von der StädteRegion Aachen am 24.11.2025 zur Verfügung gestellte Eckdatenpapier zum städteregionalen Haushalt 2026 (Anlage I) wurde vom Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis genommen.

Im Rahmen der Vorberatung lehnte der Haupt- und Finanzausschuss die nachfolgenden Punkte des Beschlussentwurfes der Verwaltung zur Herstellung des Benehmens gemäß § 55 Kreisordnung NRW zur Festsetzung der Allgemeinen Umlage mehrheitlich, bei Ja-Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der BASIS-Fraktion, ab.

2. Den Ausführungen zur Gestaltung des Haushaltsentwurfes der StädteRegion Aachen für das Haushaltsjahr 2026, der kritischen Bewertung der Eckdaten sowie den daraus hergeleiteten Handlungsfeldern für die StädteRegion Aachen wird zugestimmt.
3. Auf der Grundlage der vorgenannten Erläuterungen stellt die Stadt Eschweiler das Benehmen für die Allgemeine Städteregionsumlage 2026 mit einem Umlagesatz von 38,7 % her. Zugleich wird die StädteRegion Aachen aufgefordert,
  - a. weitere, sich bis zur Beschlussfassung über den Städteregionshaushalt 2026 gegenüber den Eckdaten verlässlich ergebende, positive Entwicklungen bei den Haushaltsdaten gleichermaßen regionsumlagesenkend zu berücksichtigen. Sich ggf. gegenüber dem Eckdatenpapier für den Haushalt 2026 ergebende Verschlechterungen sind über entsprechende Konsolidierungsmaßnahmen, hier insbesondere durch Aufwandsreduzierungen,

entweder zu kompensieren oder durch weitere Zugriffe auf die Ausgleichsrücklage auszugleichen.

- b. wie auch schon im Rahmen der Benehmensherstellung 2025 auf den Landschaftsverband Rheinland (LVR) einzuwirken, Reduzierungen des Umlagesatzes anzustrengen. Der weiter steigende Finanzbedarf des LVR wirkt sich wesentlich auf den städtereigenen Haushalt und damit auch auf den Haushalt der Stadt Eschweiler aus.
  - c. mit Blick auf die mit der Haushaltsplanung 2026 sowie der Mittelfristigen Finanzplanung bis 2029 einhergehenden besonderen Risiken eigene Konsolidierungsbemühungen weiter zu intensivieren.
4. Das Benehmen zur Festsetzung der Regionsumlage „Mehrbelastung ÖPNV“ wird auf Basis des Umlagevolumens in Höhe von insgesamt 22.464.190 Euro hergestellt.
  5. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des Benehmensverfahrens zur Festsetzung der Regionsumlagen 2026 gemäß § 55 Kreisordnung NRW eine entsprechende Stellungnahme gegenüber der StädteRegion Aachen abzugeben und den Rat der Stadt Eschweiler über den weiteren Prozess zur Festsetzung der Regionsumlagen fortlaufend zu informieren.

Vielmehr empfahl der Haupt- und Finanzausschuss dem Stadtrat die Verwaltung zu beauftragen, eine entsprechende ablehnende Stellungnahme gegenüber der StädteRegion Aachen abzugeben und dabei auf die Forderungen nach Ziffer 3 a-c des Beschlussentwurfs der Verwaltung hinzuweisen.

#### **4 Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2024 und Entlastung des Bürgermeisters 023/26**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Stadtrat einstimmig, bei Enthaltung der Basis-Fraktion, sowie Nicht-Stimmabgabe des Bürgermeisters folgende Beschlussfassung:

1. Auf der Grundlage der Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses vom 27.01.2026 zur Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2024 und unter Einbeziehung des Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 23.12.2025 stellt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Eschweiler den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2024 in der Fassung vom 11.12.2025 fest.
2. Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -8.885.098,62 € ab.  
  
Der Jahresfehlbetrag wird in voller Höhe der Ausgleichsrücklage entnommen.
3. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat gemäß § 96 GO NRW die Entlastung des Bürgermeisters.

#### **5 Änderung der "Satzung für das Jugendamt der Stadt Eschweiler" 411/25**

Im Rahmen der Vorberatung empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss dem Stadtrat einstimmig die als Anlage 1 beigefügte „Satzung für das Jugendamt der Stadt Eschweiler“ zu beschließen.

#### **6 29. Änderung des Flächennutzungsplanes – Solarpark Deponie Warden –; 008/26**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig die nachfolgenden Punkte des Beschlussvorschlages der Verwaltung zu beschließen:

1. Die Stellungnahmen der Behörden gemäß § 3 (2) und § 4 (1) und 2 Baugesetzbuch (BauGB) werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen (vgl. Anlage 1).

